Lehr- und Zeitplan

KursID:	ST22-07 B 123
Maßnahmen-NR:	962 655 2022
Ort:	Berlin, Krausenstr. 23, 10117 Berlin

Nr:	UE´s:	Grundlagen systemischer Beratung und Therapie	Sa, 09.04.2022 (*) Berlin, Krausenstr. 23
V01.1	10		

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr:	UE´s:	Grundlagen systemischer Beratung und Therapie	Fr, 20.05.2022 (*) Berlin, Krausenstr. 23
V01.2	10		

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr:	UE´s:	ONLINE: Systemische Auftragsklärung, Fragetechniken und Hypothesenbildung	Do, 18.08. - So, 21.08.2022 (*) Berlin, Krausenstr. 23
V01/V03	40		

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge in der Welt / S Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie / Systemische + humanistische Haltungsaspekte im Beratungs-Selbstverständnis / Bedeutung der der erkenntnistheoretischen Grundlage des Konstruktivismus / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der spezifischen systemischen Haltungen Die Mittel der Wahl zur Prozessnavigation: Aktives Zuhören, die systemische Haltung berücksichtigen und Fragen stellen, Kontextualisierung / Die Experten sitzen auf der Kundenseite/ Verdeutlichen der eigenen Rolle und Arbeitsweise / Klienten-Codierung nach Steve De Shazer / Auftragsklärung: Vom Anliegen über die beraterischen Angebote zum Contracting Joining: Abholen und Ankoppeln / nonverbale Aspekte im Beratungssetting – wie genau sieht eine Beratungssituation aus? / Kommunikationsformen nach Virginia Satir / Hypothesenbildung zum Klientensystem und Arbeitshypothesen zum BKS (Berater-Kunden-System): Unser Kompass für die Prozessnavigation / Prozessarchitektur: Systemische Schleife / Nutzen von Kontexten zum Beispiel für die Frageperspektiven und das Reframing / Kennenlernen der systemischen Fragetechniken und deren Kategorisierungen

Nr:	UE´s:	Systemische Auftragsklärung	Mi, 01.06. - Do, 02.06.2022
V02	20		Berlin, Krausenstr. 23

- Klienten-Codierung nach Steve De Shazer - Die Rolle des Beraters - Unterscheidung zwischen Anliegen und Aufträgen - Lösungsfokussiertes Contracting

Nr:	UE´s:	Systemische Fragetechniken und Hypothesenbildung	Mi, 22.06. - Do, 23.06.2022
V03	20		Berlin, Krausenstr. 23

Joining: Abholen und Ankoppeln / nonverbale Aspekte im Beratungssetting – wie genau sieht eine Beratungssituation aus? / Kommunikationsformen nach Virginia Satir / Hypothesenbildung zum Klientensystem und Arbeitshypothesen zum BKS (Berater-Kunden-System): Unser Kompass für die Prozessnavigation / Prozessarchitektur: Systemische Schleife / Nutzen von Kontexten zum Beispiel für die Frageperspektiven und das Reframing / Kennenlernen der systemischen Fragetechniken und deren Kategorisierungen

Nr:	UE´s:	Systemische Methoden in Beratung und Therapie	Fr, 02.09. - Sa, 03.09.2022
V04	20		Berlin, Krausenstr. 23

- Die Technik der Externalisierung - Arbeit mit Bildimpulsen - Anwendung und Nutzen von Skalierungen - Das zeitgemäße Reflecting Team

Nr:	UE´s:	Systemische Methoden in Beratung und Therapie	Fr, 07.10. - Sa, 08.10.2022
V05	20		Berlin, Krausenstr. 23

- Vertiefung des Denkens und Handelns im konstruktivistischen Sinne - Arbeit mit Figurenkonstellationen - Ambivalenzarbeit - Die Arbeit mit Mikrotieren

Nr:	UE´s:	Systemische Diagnostik mit Einführung in die Genogrammarbeit	Fr, 04.11.2022
V06.1	10		Berlin, Krausenstr. 23

Unterschiedsbildung zwischen klinischer und systemischer Diagnostik / Systeme skizzieren: Zusammenhänge abbilden mit dem Soziogramm / Entwickeln von diagnostischen Perspektiven und geeigneten Fragen für die Anamnese / Unterschiedsbildung durch Kontextualisierung / Einführung in die Theorie der Genogrammarbeit / Zeichnung der eigenen Genogramme anfertigen Diagnostische Methoden zur Untersuchung sozialer und familialer Beziehungen

Nr:	UE´s:	Systemische Diagnostik mit Einführung in die Genogrammarbeit	Fr, 04.11.2022 Berlin, Krausenstr. 23
V06.1	10		

Unterschiedsbildung zwischen klinischer und systemischer Diagnostik / Systeme skizzieren: Zusammenhänge abbilden mit dem Soziogramm / Entwickeln von diagnostischen Perspektiven und geeigneten Fragen für die Anamnese / Unterschiedsbildung durch Kontextualisierung / Einführung in die Theorie der Genogrammarbeit / Zeichnung der eigenen Genogramme anfertigen Diagnostische Methoden zur Untersuchung sozialer und familialer Beziehungen

Nr:	UE´s:	ONLINE: Systemische Diagnostik mit Einführung in die Genogrammarbeit	Sa, 07.01.2023 Berlin, Krausenstr. 23
V06.2	10		

Unterschiedsbildung zwischen klinischer und systemischer Diagnostik / Systeme skizzieren: Zusammenhänge abbilden mit dem Soziogramm / Entwickeln von diagnostischen Perspektiven und geeigneten Fragen für die Anamnese / Unterschiedsbildung durch Kontextualisierung / Einführung in die Theorie der Genogrammarbeit / Zeichnung der eigenen Genogramme anfertigen Diagnostische Methoden zur Untersuchung sozialer und familialer Beziehungen

Nr:	UE´s:	Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung I)	Fr, 02.12. - So, 04.12.2022 Berlin, Krausenstr. 23
V07	30		

Achtung: Das Mitbringen des eigenen Genogramms bildet die Voraussetzung für diese Arbeit / vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit steht im Mittelpunkt. Im Seminar wird das transgenerationale Lesen sowie die systemische Diagnostik des Genogramms in Kleingruppen eingeübt. Anschließend erfolgt pro TN eine Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung.

Nr:	UE´s:	Systemische Beratung in unterschiedlichen Kontexten zwischen Kontrolle, sozial-pädagogischer Hilfe und Entwicklung	Mo, 09.01. - Di, 10.01.2023 Berlin, Krausenstr. 23
V08	20		

Motivation und Compliance versus Widerstand im Zwangskontext/ Settinganalyse im Fremd-bestimmten Kontext / hilfreiche Haltungen im Umgang mit sogenanntem triangulierten Helfersystemen / Perspektivwechsel: Experiment zur Selbsterfahrung von Zwangskontexten / Nutzen von Fragetechnik im FBK (fremd bestimmten Kontext) / Prozessnavigation: Auftragsklärung im Zwangskontext / Yes-Set herstellen / Zeitkontext - Verläufe und Narrationen nutzen / Vorstellen und Üben der Methode Zeitlinienarbeit / Plausibilitätsbrücken bauen, um Partizipation sicherzustellen und Transparenz zu gewährleisten / die Arbeit der kleinen Schritte und das Brechen der Zeit

Nr:	UE´s:	Supervision	Fr, 24.02. - Sa, 25.02.2023
V09	20		Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen - oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten/therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, das sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Familiäre Systeme, Lebenszyklen und Entwicklungsphasen	Do, 09.03. - Fr, 10.03.2023
V10	20		Berlin, Krausenstr. 23

Familiäre Systeme unterliegen Lebenszyklen der einzelnen Systemmitglieder / vertiefendes Verständnis über die Bedarfe und Anliegen der unterschiedlichen Lebensphasen in der zyklischen und antizyklischen Wechselwirkung der Flieh- und Zugkräfte unter den Systemmitgliedern / Ordnungsübergänge begleiten und benennen lernen / rituelle Verankerung der geschafften Übergänge / die Arbeit in, während und mit Transitionsräumen

Nr:	UE´s:	Lösungsorientierte Arbeit bei Konflikten in Mehr-Personensystemen	Fr, 28.04. - Sa, 29.04.2023
V11	20		Berlin, Krausenstr. 23

Das Arbeiten in Teams und Gruppen (Schule / Erwachsenenbildung / Kindergarten / Selbsthilfegruppen etc.) erfordert ein vertiefendes Verständnis von Gruppenprozessen, Konfliktpotentialen und deren Navigation/ Der Kontext in dem die Einzelnen zum Gruppenmitglied werden muss Beachtung finden/ Methodisches Vorgehen mit Vielen / Zirkuläres Fragen in Teams und Gruppen / Die Teamuhr als diagnostisches Element kennenlernen /Prozessnavigation mit den unterschiedlichen Phasen und den damit verbundenen Bedürfnissen von Teams und Gruppen

Nr:	UE´s:	Supervision	Mo, 15.05. - Di, 16.05.2023
V12	20		Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung II)	Fr, 09.06. - So, 11.06.2023
V13	30		Berlin, Krausenstr. 23

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit (Selbsterfahrung II) / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der Weiterbildungsgruppe.

Nr:	UE´s:	Systemische Arbeit mit interkulturellen Systemen	Mo, 03.07. - Di, 04.07.2023
V14	20		Berlin, Krausenstr. 23

Die multiperspektivische Sichtweise einnehmen, um zu einer interkulturellen Haltung zu kommen. Die eigene Haltung im Umgang mit Diversity reflektieren / eigene unhinterfragte Wahrnehmungs-, Deutungs- und Verhaltensmuster reflektieren / Erhöhung der Ambiguitätstoleranz / Normen, Werte, Umgang mit eigenen Grenzen / Diversity Modell von Gardenswartz & Rowe / Typologien und Verläufe von Migration und Flucht / psychologische Migrationsphasen / Auseinandersetzung mit Kulturreflexivität

Nr:	UE´s:	Supervision	Mo, 04.09. - Di, 05.09.2023
V15	20		Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem III (Selbsterfahrung III)	Fr, 06.10. - Sa, 07.10.2023
V16	20		Berlin, Krausenstr. 23

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen – Strukturaufstellungsarbeit / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der Weiterbildungsgruppe

Nr:	UE´s:	Systemische Beratung und Therapie bei Lebenskrisen	Mo, 06.11. - Di, 07.11.2023
V17	10		Berlin, Krausenstr. 23

Lebenskrisen wie bspw. Trennung, Tod, Erkrankungen über Trauer und Neuanfänge sowie andere Schicksalsschläge brauchen eine bestimmte beraterische Haltung sowie eine bestimmte Vorgehensweise / Theorie zu unterschiedlichen Formen von Krisen / die Arbeit mit dem Unaussprechbaren, dem scheinbar Unüberwindbaren wird erfahren / Psychoedukativ: Veränderungskurve / den beraterischen Raum öffnen, halten und aushalten / die eigenen Grenzen als Berater erkunden / Rituale in Lebenskrisen / Grenzen der Beratung / Hilfesysteme erschließen

Nr:	UE´s:	Systemische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien	Mo, 18.12. - Di, 19.12.2023
V18	20		Berlin, Krausenstr. 23

Verständnis von psychischen Entwicklungsprozessen bei Kindern und Jugendlichen / vom Selbst zum Ich / wozu brauchen Kinder und Jugendliche Beratungen? / Kinder und Jugendliche als Kunden (?) / Die Arbeit mit intermediären Objekten: Mein vertrauter Freund von damals / Ressourcenaktivierungsvarianten: VIP-Card, Eco-Mapping / Start-Zielpläne / Soziales Atom - Kindervariante / ressourcenorientierte Genogrammvariante für Jugendliche / zirkuläres Arbeiten zwischen Eltern und Jugendlichen in den unterschiedlichen Kontexten / Das Mit- und Einbringen von eigenen Fällen ist erwünscht

Nr:	UE´s:	Supervision	Mo, 22.01. - Di, 23.01.2024
V19	20		Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Supervision 5	Fr, 01.03. - Sa, 02.03.2024
V20.1	20		Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Kompetenzentwicklung des Beraters (evtl. mit Abschlussprüfung)	So, 03.03.2024
V20.2	10		Berlin, Krausenstr. 23

Die Aufgaben zur Kompetenzentwicklung werden zu einem früheren Zeitpunkt allparteilich vergeben und beinhalten eine kreative Aufgabenstellung zur Persönlichkeits- und Professionsentwicklung des Beraters.

Nr:	UE´s:	Beratung versus Therapie - Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Prozesssteuerung	Mo, 15.04. - Di, 16.04.2024
V21	20		Berlin, Krausenstr. 23

Das eigene Selbstverständnis als Berater und als Therapeut / innerhalb welcher Dimension arbeite ich aktuell / Theorieinput zur systemischen Therapie, gesetzliche Richtlinien für systemische Therapeuten / Differenzierungen der Handlungsansätze in Beratung und Therapie / Weiterentwicklung der eigenen Anspruchshaltung des lebenslangen Lernens / Unterschiedsbildung und Entwicklungsorientierung auf die Prozesssteuerung in therapeutischen Prozessen / Integration der DGSF-Ethikrichtlinien

Nr:	UE´s:	Der Blickwinkel- und Erwartungswechsel in der eigenen Arbeit von/vom Berater*in zu/m Therapeut*in (Bio IV)“	Mo, 06.05. - Di, 07.05.2024
V22	30		Berlin, Krausenstr. 23

Die Unterschiedsbildung in der eigenen Haltung, Rolle und Verantwortung als Therapeut*in erfahren und erspüren in der therapeutischen Prozesssteuerung / Intrapersonale Konflikt- und Kommunikationsmustern nach Satir auf die Spur kommen / fokussiertes Arbeiten am Kern- und/oder Teil-Genogramm durch die transgenerationale strukturelle Genogrammarbeit nach Minucchin / Skulpturierungsarbeit zur hypothetischen Zukunftskonstruktion in Futur II nach Satir / Transformation in einen Lösungsfocus / Prozessnavigation in Kleingruppen üben am eigenen Genogramm

Nr:	UE´s:	Einführung in den mentalisierungsbasierten Ansatz – MBA (Fonagy / Aasen)	Mo, 17.06. - Di, 18.06.2024 Berlin, Krausenstr. 23
V23	20		

Grundbegriffe des mentalisierungsbasierten Ansatzes / Resonanzgeschehen und Beobachtungsebenen in der Therapie / Mentalisierungsfoki: Was wird alles mentalisiert? / Mentalisierung unterm Eisberg / von Angesicht zu Angesicht: Mimik und Mikroexpressionen / Gesichter lesen lernen / Emotionsregulation durch Sprache für Gefühle finden (Gefühlsbarometer) mit Mimik & Körpersprache / Therapiekarten / Mentalisierungsfähigkeit als Grundlage, um überhaupt therapeutisch arbeiten zu können/ das Familiensetting: Joining, Rollen, Auftragsklärung, Arbeitsweisen, Anliegen / mentalisierungsbasiertes Vorgehen im Familien- und oder Paarsystemen/ das Mitbringen von eigenen Fällen ist erwünscht

Nr:	UE´s:	Supervision 6	Mi, 10.07. - Do, 11.07.2024 Berlin, Krausenstr. 23
V24	20		

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Systemischer Umgang mit Krankheitsideen, -zuschreibungen und -diagnosen	Mo, 09.09. - Di, 10.09.2024 Berlin, Krausenstr. 23
V25	20		

Unterschiedsbildung: Therapie und therapieren / systemische und salutogenetische Sichtweise versus kategoriale psychiatrische Diagnosen / Kennen der Welten: ICD-10-Logik / Dynamik sogenannter Störungsbilder / Depression, Angst, BPS, somatoforme Störungen, Essstörungen / Störungsdynamik und systemische Entstörung / Grenzen der systemischen Therapie und eigene Grenzen / Selbstfürsorge / Psychoedukation und Narrationen nutzen / auf der Suche nach dem ‚guten Grund': Metaphern und Reframings für Symptome und Störungsdynamiken / Traumafolgen und therapeutische Krisensituationen: Dissoziations-Stop und Re-Orientierung

Nr:	UE´s:	Systemische Paar- und Sexualtherapie	Mi, 09.10. - Do, 10.10.2024 Berlin, Krausenstr. 23
V26	20		

Auftragsklärung in der Paar- und Sexualtherapie / Einführung in die verschiedenen Ansätze der Sexualtherapie / Paardynamiken erkennen und bearbeiten / Grundzüge der sexuellen Entwicklung / das eigene sexuelle Profil erstellen / systemische Haltungen in der Sexual- und Paartherapie / Genderperspektive in der Sexualberatung und Sexualtherapie

Nr:	UE´s:	Supervision 7	Mi, 27.11. - Do, 28.11.2024
V27	20		Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Arbeit mit Mehr-Personensystemen mit Fokus auf mentalisierungsbasierten Interventionen	Mi, 18.12. - Do, 19.12.2024
V28	20		Berlin, Krausenstr. 23

Vertiefung der theoretischen Grundlagen des mentalisierungsbasierten Ansatzes / Psychodynamische Auswirkungen auf Kommunikation und Verhaltensweisen bei einer schwach ausgebildeten Selbst- und Fremdmentalisierungskompetenz / Ideen zu einer integrativen verfahrensübergreifenden Therapie für besonders komplexe oder herausfordernde Störungsdynamiken, die auf Bindungstraumata beruhen / adaptive und maladaptive Emotionsregulationstrategien und ihre Bedeutung für unsere Arbeitshypothesen und unsere Arbeitsweisen / Fragtechnik & Haltung für mentalisierungsbasiertes Arbeiten mit der BASK-Methode / kreative mentalisierungsbasierte Interventionen für Einzel- und Mehrpersonen-Settings / das MBA mit Fotografien aus unterschiedlichen Lebenszyklen

Nr:	UE´s:	Supervision 8	Fr, 28.02.2025
V29.1	10		Berlin, Krausenstr. 23

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr:	UE´s:	Kompetenzentwicklung des Therapeuten mit Abschlussprüfung	Sa, 01.03. - So, 02.03.2025
V29.2	20		Berlin, Krausenstr. 23

Reflexion der persönlichen und professionellen Entwicklung als systemischer Therapeut. Die Aufgabenstellung für das Abschlusskolloquium werden einige Monate im Voraus allparteilich vergeben. Rückblick auf die Weiterbildung auf inhaltlicher, methodischer und sozialer Ebene.

Nr:	UE´s:	Intervision (Peergruppenarbeit)
Z01	100	

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen-Treffen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden

Nr: Z02	UE´s: 450	Online-Seminare (durchschnittlich wöchentlich 3 UE in 36 Monaten) mit spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – Abruf zu beliebigem Zeitpunkt möglich
Nr: Z03	UE´s: 0	Vorstellung von zwei beraterisch/ therapeutischen Arbeitssitzungen (Live, Video oder Audio) während der Weiterbildung in Seminar oder Supervision
Nr: Z04	UE´s: 200	berufliche Beratungs- bzw. Therapiepraxis unter begleitender Supervision (bis 2 Jahre nach Ende der letzten Präsenzveranstaltung) unter begleitender Lehr-Supervision

(* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)